

Zahlungs-Einstellungen.

Table with columns: Name, Wohnort, Amisgerade, and various financial terms.

Waaren- und Produktberichte.

berlin, 27. Jan. Weizen (mit Ausschluss von Rauweizen) per 1000 kg. Do geschliffen. Termine schlesien höher. Gedündigt - t. Kündigungspreis - M. loco 234-227 M. nach Qualität.

nach Qualität, Lieferungsqualität 104 M. Pommerscher preussischer und schlesischer mittel bis guter 158-168, hochfeiner 175-179 ab Bahn

berlin, 27. Jan. (Amtlich.) Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe per 100 l 100% gleich 10,000% nach Tralles. Gedündigt - t. Kündigungspreis - M. loco ohne Fass 63 bez.

Paris, 27. Jan. Mehl träge, per Jan. 64,50 per Febr. 64,20 per März-April 55,70, per März-Juni 55,15.

Südtliche Anzeigen.

Emmagen-Gemeinde: Freitag den 29. Jan. abends 4 1/2 Uhr Gottesdienst u. nachher 11 1/2 Jugenballetts. Samstag abends 4 1/2 Uhr, morgens 11 Uhr.

Landesamtliche Meldungen.

Angehoben: Der Zimmermann Karl Pflug und Friederich Strauß (St. Sandberg 16 und Gr. Steint. 11). Der Kaufm. Wilhelm Böcher und Luise Müller (Kalle und Dobro).

Letzte Telegramme.

Berlin, 28. Jan. [Orig.-Telegr.] Bei weiterer Beratung des Volksgesetzes im Abgeordnetenhaus spricht sich nicht Graf Limburg; er hofft auf eine Verständigung mit den freikonservativen und verlangt bezüglich der Privatnützlichkeits-Garantien gegen die erleichterte Propaganda der Sozialdemokratie, er warte aber auch vor zu großen Konzessionen für die Polen und begründet im Uebrigen das Gelingen im Sinne der Konventionen. Baglowski hebt hervor, in die Volksgesetze gehöre die Volksgnade. Die Ernennung des Erzbischofs Sankowski werde den Frieden fördern. Die Wünsche der Polen seien gerechtfertigt. Graf bekämpft eingehend die Richterlichen Anträge.

Berlin, 28. Jan. [Orig.-Tel.] Die Budgetkommission des Reichstages beschloß eine Resolution auf Genehmigung der Leistung des Militärs in verkehrswirtschaftlichen Dingen, sowie eine Resolution der Bestimmungen über den Verbrauch der Schießpatronen.

Berlin, 28. Jan. [Orig.-Telegr.] In bezugnahme Nach wurden die Signalstationen der deutschen Ostsee flüchtig wegen eines von Westpreußen heranziehenden tiefen barometrischen Minimums zur Aufhebung des Sturmwarnungssignals angewiesen.

Gießen, 28. Jan. [Orig.-Telegr.] Die hiesigen Tischler-Gesellen haben wegen Differenzen über die Arbeitszeit einen Streik begonnen.

Stuttgart, 28. Jan. [Orig.-Telegr.] Der Professor der Theologie Gottfried aus Gießen ist, dem Schwab. Merkur zufolge, zum Professor der Theologie an der Universität Tübingen ernannt worden.

Wien, 28. Jan. [Orig.-Tel.] Von den heute begonnenen 341 Neuwahlen zum ungarischen Unterhaus ist bisher das Resultat von 55 Wahlen bekannt; gewählt wurden 40 Liberale, darunter der Ministerpräsident, der Finanzminister und der Handelsminister; ferner wurden 10 Mitglieder der äußersten Opposition und 5 der gemäßigten Opposition gewählt.

Paris, 28. Jan. [Orig.-Telegr.] Anlässlich des Geburtstages des Kaisers Wilhelm I. fand gestern abend auf der deutschen Botschaft großer Empfang statt, bei welchem die Minister, die Vertreter des Militärs und Civilstaates des Kaiserlichen Garnat, zahlreiche sonstige Staatsverträdter, die Mitglieder des diplomatischen Corps, Senatoren, Deputierte und die hervorragendsten Mitglieder der deutschen Kolonie erschienen.

Paris, 28. Jan. [Orig.-Telegr.] Nach einer Meldung des Journal des Debats sind die Folkehandlungen zwischen Frankreich und Spanien abgeschlossen worden, da das maribred Cabinet zu weit gehende Forderungen erbot.

Vondon, 28. Jan. [Orig.-Telegr.] Die hiesige „St. James Gazette“ veröffentlicht in einer besonderen Beilage zu 6. Schreiben der Königin an den Minister des Innern. Die Königin laßt darin, sie fühle sich gedrungen, nun nennen ihre tiefgefühlte Dankbarkeit gegenüber dem Reichstag, welche ihr von ihrem Unterthanen aus aller Theile des Reiches anlässlich eines Schicksalsfalles geworden sind, wie ein solcher, ein einziger Fall ausgenommen, die Briten und die Nation erquickender und verhängnisvoller niemals getroffen habe. Der Tod ihres in der Blüthe der Jahre Jungfrauen, von ihr so viel geliebt und liebenswerthen Entfels, made es für die tiefbetrierten Eltern desselben, für seine theure junge Verlobte, für seine von ihm zärtlich geliebte Großmutter sehr schwierig, den unerforschlichen Rathschlüssen der Vorsehung sich zu unterwerfen. Die herrlichen Theilmahnungen um so vieler Willkuren seien nach einem folgend jugendliche wachst wohlthun. Die Königin wolle deshalb in ihrem und im Namen ihrer Kinder tief empfunden Dank aussprechen. Die Königin schließt:

„Ich bin wahrlich recht hart in den letzten dreißig Jahren meiner Regierung von Schicksal getroffen worden, indessen waren auch die von meiner Stellung abhängigen Arbeiten und Verantwortungen sehr groß und so bitte ich dem Gott, daß er fortsetzen möge, mir Gesundheit und Kraft zu bewahren, damit ich für das Wohl und Glück meines Vaterlandes wirken kann, so lange meine Leben währen wird.“

Vondon, 28. Jan. [Orig.-Telegr.] Die bedeutende Volkstheoretiker von Newthons ist niedergebunden; sämtliche Korthe wurden von Schicksal getroffen werden, indessen waren auch die von meiner Stellung abhängigen Arbeiten und Verantwortungen sehr groß und so bitte ich dem Gott, daß er fortsetzen möge, mir Gesundheit und Kraft zu bewahren, damit ich für das Wohl und Glück meines Vaterlandes wirken kann, so lange meine Leben währen wird.“

Madrid, 28. Jan. [Orig.-Telegr.] Nach den letzten Nachrichten aus Bilbao ist die Ruhe in den Provinzen der baskischen Gegend wiederhergestellt.

Washington, 28. Jan. [Orig.-Telegr.] Der chilenische Gesandte Montt wurde von seiner Regierung angewiesen, den Regierung der Unionstaaten wegen des Baltmore-Falles die volle Entschuldigun Chile's zu unterbreiten.

Berliner Börse vom 28. Januar.

(Fernsprechtend) der Saale-Zig) Ultimoget 2 Proz., Privatdiskont 1 1/2 Proz. Die heutigen Prämienerhebungen blieben auf den Bankmarkt ohne Einfluss.

von der Getreidebörse. Flau auswärtige Berichte drücken erheblich auf die Stimmung und namentlich die Preise für Weizen mussten erheblich billiger gestellt werden. Hafer erfährt einen noch stärkeren Preisdruck, weil eine Dampferflotte amerikanischer Ursprungs erworben worden ist. Roggen leistete am meisten Widerstand, war aber auf spätere Termine reichlich angeboten. Rüböl sehr flau auf Paris. Spiritus niedriger, aber wenig beliebt.

Weizen: Hl. Mon. —, April-Mai 208,25, Mai-Juni 207,00, niedrig. Roggen: Hl. Mon. —, April-Mai 211,00, Mai-Juni 208,50, niedrig. Hafer: Hl. Mon. 155,25, April-Mai 155,25, Mai-Juni 155,25, niedrig. Rüböl: Hl. Mon. 54,25, April-Mai 54,25, Mai-Juni 54,25, niedrig. Spiritus: (70er Ware) loco 46,25, Jan.-Febr. 46,40, Apr.-Mai 47,20, flau.

Kursnotierungen vom 28. Januar 2 Uhr nachm.

Table with columns: Geldsort., Banknot., u. Kupons. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, Gold-Dollars, Imperials, Belgische Noten, Englische Banknoten, Französische Noten, Holländische, Italienische, Oesterreichische, Russische, Schweizer.

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Table with columns: Anchem-Mastricht, Altona-Zeit, Dortmund-Grau-El., Ludwigshafen, Lübeck-Büchen, Mainz-Ludwigshafen, Norddeutscher Lloyd, Ostpreussische Südbahn, Saalbau, Weimar-Gera, Anhalt Eisenbahn, Ausg.-Tepitz, Böhmisches Nordbahn, Ostpreussische Südbahn, Dux-Boden-St.-A., Galiz. (Kar.-Ludw.-B.), Kaschau-Oderberg, Kronpr. R. St. Sch., Leuberg-Karowitz, Oester.-Frz.-Staatsb., Nordwestb., do. B. Elbethal, Südbahnterr. (Lomb.), Ivragor-Drombrovo, Kursk-Kiew, Russ. Südbwestb., do. do. grosse, Oester.-Ternopol, Warschau-Wien, Canada-Pacifik, Gotthardbahn, Ital. Mittelmeerbahn, Lüttich-Limburg, Oester.-Cz. Staatsb., Schweizer Centralbahn, do. Nordostbahn, do. Unionbahn, Berg-Mark-B. u. Elbert., Berliner Handels-Ges., do. Bank, Oester.-Ank.-Vere., Bremer Bank Markt., Breslauer Disk.-Bank, do. St. Petersburg, Darmstädter Markt., Dessauer Landesbank, Deutsche Bank, do. Elb.-K. (Hahn), do. Genossenschaftsb., do. Hypothekbank, Diskont.-Kommandit., Dresdener Bank, do. Bank-Ver., Gothaer Zettelbank, do. Grund-Kreditb., do. do. junge, Internationale.

Industrie- u. Bergwerks-Aktion.

Table with columns: Allgem. Elektr. (Edison), Anglo-Kont. Guano, Anhalter Kohlen, do. Maschinen, Aplerbeck, Arenberg Bergwerk, Berl.-Ank. Maschinen, Berger Bauverein, do. Böhm. Brauh., do. Braueri Königsf., do. Centr.-Bod. St., do. Union Gratzell, do. Elektricit., Bismarckhütte, Bochumer Gusstahl, Bonifant Bergwerk, Borussia-Berw., Breslauer W., Breslauer Masch., Chemnitz-Masch., Concordia Bergwerk, Cronitzer Papier, Cullinbau, Dortmund-Berg, do. Union St.-Pr., Essortor-Salzwerk, Eisenhüttenwerk, Eisen. Thale St.-Pr., Eschweiler Bergwerk, Freund Masch. conv., Gelsenkirchener Bergw., Glauziger Zuckerfabr., Gruppinger Werke, Grosse Berl. Feldsch., Gruson, Halle'sche Maschinen, Hamburger Pankettstahl, Harkort St.-Pr. konv., do. Brückenkonv., do. St.-Pr., Harpener Bergbau, Hartmann, Sächs.-M.F., Hibernia & Hannover, Hildebrandt Mühlen, Hölzer-Hütten konv., Kaliwerk-Aeschersleben, Kottb. Dampfschiffver., Kottb. Zuckerfabr., Lauchhammer konv., Laurahütte, Leipzig-Franke Riebeck, Leopoldsdahl chem. Fab., Luise Tiefbau konv., Marienhütte-Kotzenau, Massen Bergwerk, Mendelsberg Zinnbergw., do. Friedebau, Marienhütte-Kotzenau, Norddeutscher Lloyd, Oestrich-Eisen-Abt., do. Eisen-Industrie, Phönix B.-Lit. A., do. abgebl., Pluto, Bergwerk, Pomm. Masch. konv., Schlesische Zinnbergw., Rositzer Kohlen, do. Zuckerfabrik, Sachs.-Thür. Brauk., Salungen, Schiffer Walcker, St. Petersburg, do. Zinkhütten, Schwarzkopff, St. Petersburg, Stassfurt, Chem. Fabr., Stettiner Cem. Brodw., Stolberger Zink-Abt., Sudenberg, Maschinen, Thüringer Saline, Trus. & Co., Westereggen Alkali, Westf. Draht-Industrie, Wittener Guss, Wurm-Revier, Zeitzer Maschinen.

Wechsel.

Table with columns: Amsterdam, 100 Fl., Brüssel, 100 Fr., Kopenhagen, 100 Kr., Paris, 100 Fr., Wien, 100 Fl., Schweiz, 100 Fr., Ital. 100 Lire, Amsterdam, 3. Berlin (Lombard 4.), Briss. 3. Lon. 3. Paris 3., Petersburg u. Warschau 6. Wien 5., Italien Plätze 5%, Schweiz 5. Skandinav. Plätze 5%, Kopenhagen 5%, Madrid 4. Lissabon 4. Privat-Diskont 1 1/2.

Bankdiskont.

Table with columns: 1 Francs, 0.00 M. 1 Banco 1.00 M., 1 Lira, 0.00 M. 1 Krone, 1.00 M., 1 L., 0.00 M. 1 Rubel, 1.00 M., 1 Gulden, 0.00 M. 1 Dollar, 1.00 M., 1 Guld, 12.00 M. 1 Lstr., 20.00 M., G. holl. W. 1.70 M.

Unrechnungs-Sätze.

Table with columns: 1 Francs, 0.00 M. 1 Banco 1.00 M., 1 Lira, 0.00 M. 1 Krone, 1.00 M., 1 L., 0.00 M. 1 Rubel, 1.00 M., 1 Gulden, 0.00 M. 1 Dollar, 1.00 M., 1 Guld, 12.00 M. 1 Lstr., 20.00 M., G. holl. W. 1.70 M.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Table with columns: Kredit, Franzosen, Lombarden, Diskont-Kommandit., Deutsche Bank, Handels-Gesellschaft, Dresdener Bank, Nationalbank f. Deutschland, Oest.-ung.-Bank, Oestpreussische Südbahn, Warschau-Wien, Buschtheler, Dux-Bodenbach, Gotthardbahn, Dortmunder Union, Laurahütte, Behnmer Guss, Gelsenkirchener, Hibernia, Trus., Russische Noten.

Ausländische Fonds.

Table with columns: Argent. Gold-Anl. 5%, do. innere do. 4 1/2%, Bunk. Stadt-Anl. 1884, Buenos Aires G.A. 5000, Chines. Gold-Anl. 1888, Egyptische priv. Anl., Griech. Anl. 1881-84, do. kons. Gold-Anl., do. Monop.-Anl., do. Gold-Anl. v. 1890, Italienische Rente, Lissab. St.-Anl. 88, L. u. J., Mex. Anl. 1000 u. 500, do. Staats-Eisen-Obli., Norweg. Staats-Anl. 89, Oester. Gold-Rente, do. Papier-Rente, do. Silber-Rente, Rom. Staats-Anl. 88-89, Rumän. fund. do. amort., do. do. 1891, Russ. kons. Anl. 1890, do. Gold-Rente 1883, do. do. 1884, do. kons. Eisen-Anl., do. do. Serb.

(Weitere Kursnotierungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Meininger 4% Pfandbriefe.

Gegen die bis incl. 11. Januar einliefereten Talons obiger Pfandbriefe können die neuen Bindbogen an unserer Kasse in Empfang genommen werden.

Spar- und Vorschuss-Bank.

Albrecht, Pfahl.

Franfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Gesamt-Vermögen einschl. Aktien-Capital Mark 18,663,581.

Die im Jahre 1844 gegründete Gesellschaft übernimmt Lebens-, Leibrenten-, Altersversicherungs- und Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art unter liberalen Bedingungen und gegen billige Prämien ohne Nachschuß-Verbindlichkeit der Versicherten.

Auskünfte und Prospekte werden bereitwillig kostenfrei ertheilt in Halle a. S. durch den General-Agent

W. Herter, Mühlweg Nr. 21.

Tüchtige, subverläßliche Vertreter und Repräsentanten gesucht.

Fides Ende Deutsche **Caution** Versicherungs-Anstalt Mannheims

übernimmt Cautionbestellung verschiedener Art für vertrauensw. Personen jeden Berufs. Keine andre Gegenleistung gefordert als eine flüssige mässige Prämienzahlung. In 1891 gingen ein Anträge über M. 2,038,145, Bewilligt wurden M. 958,100 Cautionen.



Otto Kaestner & Co.
(Inb.: Meissner & Thetmann)
Expedition, Möbeltransport, Verpackung, Lagerung, Mitglieder des Deutsch-Osterr. Möbeltransport-Verbandes, Halle a. S., Gr. Steinhausgasse 24/27.

Marmeladen zur Füllung.

Gemischte Marmelade das Pfd. 45 A. Himbeermarmelade 60 A. Erdbeermarmelade 75 A. Apfelmarmelade 50 A. in Töpfen von ca. 5 Pfund. Ausgewogen das Pfund 5 A. theurer. Allersüßste Mirabelle, Erdbeere, Himbeere, Johannisbeere u. Orangen-Marmelade in eleganten Porzellantöpfen von je 1 Pfd. der Loth 1.00 Mt.

Apfel-, Mirabelle-, Erdbeere-, Himbeere-, Johannisbeere-, Süssholz-Gelée in Gläsern zu 0.50, 0.75 und 1.00 Mt.

Alle Sorten Compotfrüchte

in Gläsern und Dosen jeder Größe empfohlen zu billigen Fabrikpreisen

Gleim & Windmüller,

Special-Confervenhandlung, Leipzigerstraße 95/96. — Fernsprecher 534.

Geschäftsgründung 1847.

Das Johann Hoff'sche concentrirte Malzextrakt leistet bei zehrenden Krankheiten der Athmungsorgane sehr werthvolle Dienste.

Sehr Johann Hoff hat mit sein Malzextrakt zur Prüfung übergeben. Nachdem ich dasselbe in Verneß seiner Verandhandlung und Verfeinerung genau untersucht, habe ich die Ueberzeugung gewonnen, daß dasselbe für Personen, welche an Krankheiten der Respirationsorgane leiden, als zweckmäßigste, diätetische Mittel empfohlen werden kann.

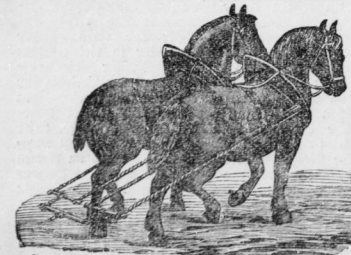
Dr. Gräter, Geh. Sanitätsrath in Breslau.

Berlin, 24. Mai 1891, Reimnisterstr. 3. Ihr Malzextrakt thut mir sehr wohl, es hat mich gestärkt und auch meinen Husten bedeutend gebessert.

Alleiniger Erfinder der Johann Hoff'schen Malzpräparate ist Johann Hoff, Besitzer von 76 hohen Auszeichnungen, in Berlin, Neue Wilhelmstraße 1.

Veranstaltstelle in Halle a. S. bei Helmbold & Co.

Johann Hoff'sches concentrirtes Malzextrakt gegen veralteten Storch, Weils und Lungenerleiden.



Eine große Anzahl in **Prima belgischen Spannpferden** steht zu sehr billigen Preisen bei uns zum Verkauf.

Halle a. S., Köpferplan 4. S. Grossmann & Sohn.

Montag den 1. Febr. trifft wieder ein großer Transport **Belgischer Arbeitspferde** bei mir ein. **Sangerhausen. Wilhelm Stock.**

Für den Anzeigenteil verantwortlich: B. König in Halle.

Nach beendeter Inventur stellen wir eine große Anzahl in **Knaben- u. Mädchen-Garderobe** zu außerordentlich billigen Preisen zum **Ausverkauf** und bitten wir um gefl. Beachtung unserer Schaufenster. **Geschw. Jüdel, 105 Leipzigerstr. 105.**

Stenotachygraphie.

Der unterzeichnete Verein eröffnet Freitag den 29. Januar d. J. Abends 8 Uhr im Centralhotel hierdort, Oallaße, einen neuen Lehrkurs. Anmeldungen erbiten wir zu Händen unseres Vorstehers, Herrn Emil Buschendorf, Riemeyerstraße Nr. 13, oder nach dem bei bezeichneten Hotel.

Stenotachygraphen-Verein „Vorwärts“ zu Halle a.S.

Theaterfrühen u. Schminken wird hochloblich ausgeführt von Karl Schlenovitz, Theaterfriseur, Meißelstr. 2, neben der „Moielle“, Theaterverleihen u. Wäse-Verleihen-Ant.

Feine Damen-Maske

billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Julius Becker, Leipzigstr. 11.

Elegante Damenmasken

verleiht Auguststraße 13a, II. r.

Wäschrollen

billigste Besorgungstelle Eisenbahnstr. 15, Gießbleichstein.

Copypresse,

gebraucht, gut gehalten, kleine oder mittlere Größe, wird zu kaufen gesucht. Off. unter E. 1041 an die Exp. d. Bl. erb.

2 neue Federbüchsen u. 2 Briefstiften billig zu verkaufen. Anhalterstr. 4, p. 1.

Ein gebrauchtes Sopha billigst zu verk. bei Frau, Doyager, Alter Markt 36.

Ein einj. Brodwagen, auch für Kleinkinder, bill. u. einj. Zehrwagen ist zu verk. Gr. Berlin 15.

Kreuzfahiges Piano,

schöner voller Ton, ist billig zu verkaufen. Dars 13a, I. r.

Neuliche Betten zu vermiehen. Parfümerieha. 6, p. Herbig.

Guterhaltene Möbel

Umstände halber sofort zu verkaufen. Gr. Steinhausgasse 7, I.

Ein fast neuer Einpänner-Feierwagen steht billig zu verkaufen. Doyager, 26a.

Preiswagen mit Federn (Sinterslager) billig zu verk. Streiberstr. 21, v.

Sofa ca. 125 Mt. gebrauchtes Grundbesitz zu kaufen. E. Schöllner, Solleben.

1 fast neue Ladeneinrichtung

für Materialwaarengeschäft pass. ist zu verkaufen. Näheres bei

Will. Schubert, Gr. Stein u. Gr. Ulrichstr.-Ecke.

Ein Sandbiederrollwagen zu kaufen gesucht. Wandersbergstr. 40, Hünser.

Einige Dubend Biergläser, No. zu kaufen gesucht. Oranienstraße 4, v.

Neue Kleiderleiste, Verticow, Weißleiste, Wachs u. Wachstuchstücke, weg. Mangel an Raum billig zu verk. Bahnhöfstr. 15.

Ein Einpänner kalberversteht Aufsätze verkauft billig. Ad. Schneider, Zettlermeister, Landstr. 1.

Ein gut erhaltener Grad ist billig zu verkaufen. A. Gausch, St. Sandberg 3.

Neue und gebrauchte Möbel aller Art verkauft. Wismarstraße 6.

Zerbrochene

Gegenstände aller Art. Nicht man am alletheben mit Plüss-Stauffer's Universalität. Nur nicht u. billig bei H. Quaritsch, Drogant.

Carl Koch's berühmter Nährmilchbiskuit bildet den Kern eines geliebten Nahrungsmittels und ist nicht vor den Kinderkrankheiten. Zielsetzungen sind zu haben bei Carl Koch, Gertrudenstraße 1, und in den bekannten Verkaufsstellen.

Großes reines Roggenbrot empfiehl. G. Schimpf, Gr. Ulrichstraße 51.

Einige siebzig 11 Monate alte Ham-bouillet-Sammel u. Lämmer, sind zu verkaufen auf der Domaine Eühendorf bei Weimar.

Am 1. Februar beginnt ein drei-monatlicher Curus zur

Ausbildung von Bädnerinnen- und Krankepflegerinnen.

Bädnerinnen, welche freien Theil zu nehmen wünschen, erfahren die näheren Aufnahmebedingungen bei der unterzeichneten Direction von 9 bis 10 Uhr Morgens.

Halle a. S., den 20. Januar 1892.

„Vorsicht“

Ausfuhrts- und Zufuhr-Bureau, Ertheilung von geschäftlichen und Privat-Ausfuhrts. Einsetzung von Forderungen aller Art. Prompte und gewissenhafte Bedienung. Preisrechner 625.

Kein Willkürbeitrag. Halle a. S., Stein-Str. 3, III. Vertin.

Buchführung.

In einem mit 1. Februar beginnendem Privat-Unterricht in Buchführung, kaufm. Rechnen, z. können noch einige Schüler teilnehmen. Gef. Off. unter Z. 1006 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Bier-Polka

von Joh. Pache, für Männerchor mit Klavier-Part. u. St. A. 2, für Pianoforte allein (ober 1. Causl. u. Bitt.) A. 1, für Orchester A. 1.50, 100 Texte dazu A. 4.—50.

Zu beziehen durch alle Buch- und Musikalienhändler. sowie direct v. Verleger Rudolf Dietrich, Leipzig, Neuberg Vorstraße 11.



Carbon-Natron-Oefen

brennen rauch- und geruchlos ohne Schornstein.

Sind geeignet frei tragbar, und auch da zulässig, wo sonst keine Feuerungsanlage statthaft. — Preis sehr günstig. — Anfragen, ca. 1 m hoher Ofen nebst ca. 2 Mon. Füllung 50 Mark. — Generalver-treter: H. Koch, Dresden, Weber-gasse 27. — In Leipzig Carbonlager.

Gangbarer Artikel

zum Verkauf gesucht. Off. unter L. II. 10 polizeilich. Gießbleichstein.

Ein großer Posten

Regen- und Kindermäntel

sind haarend billig abzugeben. Hoff für Kinder, vdr. unter R. E. 655. „Subaltdendant“ Leipzig erbeten.

500 Paar engl. Leberochsen, a Paar 4 A. zu lange Vorwärts vorhanden. Renner, Leipzigerstraße 44.

1100 Paar Sonntagsstiefeln,

a Paar 6 A., zu lange Vorwärts reich. Renner, Leipzigerstr. 44.

Große Auswahl

Zeyhaß von 30 Mt., Divan, Welt-fellen mit Wat., Adrante, Tische, Stühle verkauft reich und billig. W. Köppler, Gießstr. 63, Wöhlhanger.

Einem fast neuen 4^{er} Leiterwagen verkauft billig. Herm. Klette, Zehre 22.

Sopha, Stuhl, Kleiderstichel u. Schlämmk.

(Mit 1 Beiblatt.)

Halle. Druck und Verlag von Otto Dendel.

